## stauss®-Thermo-Fassade

## die unbrennbare diffusionsoffene Alternative

Kirchenneubauten sind nicht alltäglich. Nach den guten Erfahrungen beim Neubau der rumänisch - orthodoxen Kirche in Wien Simmering im Jahr 2002 haben die Architekten Georg Baldass und Mihaela lanescu wieder eine neue Kirche in der Bruno-Marek-Allee, 1020 Wien, geplant.



Diesmal dient **stauss®-Ziegelgewebe** jedoch nicht nur als Putzträger für den Kalkputz und ein ganzflächiges Fresco im Innenbereich, sondern, und das ist in unseren Breitengraden eine Novität, ganzflächig für die Außenfassade.

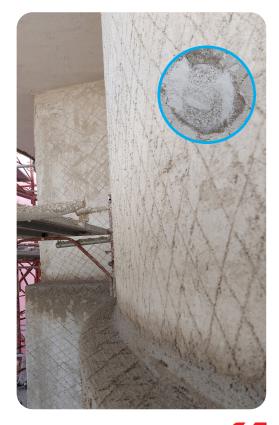
Die Basis der Kirche bildet Stahlbeton, auf den die 3-dimensional geformte **stauss®-Thermo-Fassade** mit im Schnitt 10 cm **Thermo-Fill-S** Wärmedämmung aufgebracht wurde. Diese Fassade ist zwar im Prinzip für jeden Putz geeignet, in diesem Fall kam jedoch ein spezieller handgefertigter Kalkputz zum Einsatz. Dank des rein mineralischen Aufbaus benötigt die Fassade keine Folien oder andere Dampfsperren und ist damit bestens für das Aufbringen des Frescos geeignet.

Für die 1.000 m² Außenfläche und 1.400 m² Innenfläche wird der Künstler unter Aufsicht des Priesters P. Emanuel - Stefan Nutu ganz nach dem klassischen Fresco-Verfahren die nächsten Jahre benötigen.



Vorteile der stauss®-Thermo-Fassade:

- ✓ unbrennbar, schlagfest
- ✓ Specht- und Ungeziefer- sicher
- ✓ ohne Folien
- ✓ optimale Diffusionswerte immer trockene Mauern
- ✓ ganze Baubreite zum Dämmen keine feuchtigkeitsbeibringende Hinterlüftung
- ✓ wirtschaftlich und fugenlos kein Zuschneiden und Einpassen der Dämmstoffe
- ✓ keine Setzung, da rein aus mineralischen Baustoffen.
- ✓ dauerhaft und stabil auf allen Unterkonstruktionen



Stauss-Perlite GmbH 3100 St. Pölten, Stifterstraße 4 www.Stauss-Perlite.at

